DATENSCHUTZINFORMATION FÜR DIE ORGANISATION DER HOHEITLICHEN ABFALLENTSORGUNG

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) anzuwenden.

Die allgemeinen Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung in der Stadt Dessau-Roßlau geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Die Stadt Dessau-Roßlau vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Robert Reck, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, E-Mail: ob@dessau-rosslau.de, Telefon: 0340 204 1000, Fax: 0340 204 1201 verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Eigenbetrieb Stadtpflege im Bereich Entsorgung, stadtpflege.tuchel@dessau-rosslau.de Tel. 0340 204 1373.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
E-Mail: datenschutz@dessau-rosslau.de
Telefon: 0340 204 1709
Fax: 0340 204 1201

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden zur Behälterverwaltung und Entleerungserfassung für die Erstellung des Gebührenbescheids durch das Amt für Stadtfinanzen verwendet, wenn sie einem Privathaushalt angehören.

Ihre Daten werden zur Grundstücks-, Kunden- und Behälterverwaltung, Erstellung Entsorgungsverträge, Entleerungserfassung, Entgeltabrechnung und Erstellung Zahlungsaufforderung Biosaisontonnen verwendet, wenn sie anderen Herkunftsbereichen angehören.

Rechtsgrundlage ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO eine rechtliche Verpflichtung i.V. mit § 17 und § 20 KrWG (Überlassungspflichten; Pflichten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger) i.V. mit § 3 und § 4 AbfG LSA (Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger; Entsorgungssatzung) i.V. mit § 3 und § 8 AbfS Dessau-Roßlau (Entsorgungspflicht der Stadt; Auskunftspflicht, Meldepflicht, Nachschaurecht) i.V. mit § 5 und 12 Abfallgebührensatzung der Stadt Dessau-Roßlau (Gebührensätze; Gebührenabrechnung).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Erfüllung dieser Aufgabe dürfen ihre Daten an das Amt für Stadtfinanzen und unseren beauftragten IT-Dienstleister übermittelt werden.

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

5. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gespeichert. Für abrechnungsrelevante Unterlagen beträgt diese Frist gemäß § 147 Abs. 3 Abgabenordnung bis zu 10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Daten entstanden sind. Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten gelöscht.

6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten (Art. 13 Abs. 2e DS-GVO)

Sie sind auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und des § 8 der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Dessau-Roßlau (AbfS) zur Datenbereitstellung verpflichtet.

Ein Verstoß gegen die Meldepflichten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden (§ 37 Abfallentsorgungssatzung der Stadt Dessau-Roßlau).

Mögliche Folge der Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten kann auch eine Nichtgewährung von Leistungen sein.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung

bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DS-GVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DS-GVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt; ein Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Dessau-Roßlau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Betroffenen haben nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO ein Beschwerderecht für den Fall des Vorliegens eines Verstoßes gegen gesetzliche Bestimmungen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.
Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde befindet sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Geschäftsstelle und Besucheradresse: Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg, Telefon: +49 391 81803-0, Telefax: +49 391 81803-33, E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de, Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.